

Zeitschrift:	Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses
Herausgeber:	Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen
Band:	88 (1997)
Heft:	17
Rubrik:	Aus- und Weiterbildung = Etudes et perfectionnement

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Aus- und Weiterbildung Etudes et perfectionnement

Praktiker für die Schweizer Wirtschaft

An den diesjährigen Frühsommer-Diplomfeiern der schweizerischen IBZ-Technikerschulen, welche in Bern und Sargans stattfanden, konnten 75 Absolventen der Fachrichtungen Betriebstechnik, Elektrotechnik, Informatik, Kunststofftechnik und Maschinentechnik mit dem begehrten Titel Techniker TS ausgezeichnet werden.

An der Schnittstelle von Planung und Produktion erfüllen Techniker TS als eigentliche «Super-Praktiker» sehr häufig ausgesprochene Schlüsselfunktionen, die nicht nur solides berufliches Wissen, sondern auch lange Erfahrung und ausgeprägtes Kostenbewusstsein erfordern.

Dazu kommt als Attraktivität und Zukunftssicherung für frischgebackene Techniker die Möglichkeit der internationalen Anerkennung des eidgenössisch geschützten Titels Techniker TS unter der europaweit geltenden Bezeichnung «Ing. EurEta». Damit erschliesst sich Leuten mit dieser Ausbildung nicht nur der gesamte Arbeitsmarkt der Europäischen Union, sondern sie profitieren von dieser Homologierung und Anerkennung auch im grenzüberschreitenden Kontakt und Verkehr unter Fachleuten der gleichen Kategorie.

CIM-Aktions- programm beendet

Der Bund hatte 1990 ein auf sechs Jahre befristetes CIM-Aktionsprogramm zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft und zur Verbesse-

rung der Rahmenbedingungen für die Aus- und Weiterbildung, für die praxisorientierte Forschung und Entwicklung sowie für den Technologietransfer in die Wege geleitet. Zur Realisierung dieses Bundesprogrammes im Raum Nordostschweiz haben sich die Kantone Zürich, Thurgau, Schaffhausen, St. Gallen, Glarus und Schwyz sowie die interessierten höheren Fachschulen und die Wirtschaft im Verein Cimrez zusammengeschlossen. Schwerpunkte der Aktivitäten des Vereins Cimrez, dem aus Mitteln des Bundes und der beteiligten Kantone rund 25 Mio. Franken projektgebunden zur Verfügung standen, war die Förderung der Betriebsstrategien und -konzepte, die Förderung der umweltgerechten Produktion, der Lebensmittel- und Prozesstechnologie und der Werkstattinformationssysteme. Ende 1996 ist das CIM-Aktionsprogramm des Bundes ausgelaufen. Der Verein Cimrez hat die im Laufe der Jahre gesammelten Kompetenzen und Aktivitäten den beteiligten höheren Fachschulen und Instituten weitergeben. Er hat damit seine Aufgabe erfüllt und wurde aufgelöst.

Semesterprogramm der ETH Zürich

Das neue Semesterprogramm der ETH Zürich für das Wintersemester 1997/98 ist erschienen. Es enthält neben der Übersicht des aktuellen Lehrangebotes der ETH Zürich ein ausführliches Adressverzeichnis der Abteilungen, Departemente, Institute und Laboratorien, Dozenten und Dozentinnen, Hochschulbehörden

sowie diverse nützliche Hinweise für ETH-Neulinge. Es kann zum Preis von Fr. 16.- (Studierende Fr. 6.-, Abholpreis) am Schalter der Rektorskanzlei der ETH Zürich, bei den Verkaufsstellen der Hochschulverlag AG (vdf) oder bei grösseren Buchhandlungen auf dem Platz Zürich bezogen werden. Schriftliche und telefonische Bestellungen an Hochschulverlag AG (vdf), ETH Zentrum, 8092 Zürich, Telefon 01 632 42 42.

Stage suisse pour ingénieur(e)s de la CEI

Avec le soutien de l'Office fédéral des affaires économiques extérieures, le «Fund SATW - Branco Weiss» propose aux ingénieurs et aux scientifiques, ainsi qu'à leur fa-

mille, de la Communauté des Etats Indépendants un stage de huit mois dans l'industrie suisse. Les stagiaires seront sélectionnés sur place par la SATW, laquelle se chargera également de les mettre en contact avec les employeurs et de leur procurer des autorisations de travail et de séjour en Suisse. Elle prendra également à sa charge les bourses et autres frais et s'occupera d'eux durant leur séjour en Suisse. Les entreprises pouvant offrir une place à un(e) stagiaire, l'assister dans son travail et le former peuvent s'inscrire via Internet (<http://www.fund-bw.org/ind>). Une fois le stage terminé, les stagiaires retourneront obligatoirement dans la CEI.

Pour toute information complémentaire: D^r Dario R. Barberis, tél. 01 283 16 11, fax 01 283 16 19, Email barberis@fund-bw.org.



Veranstaltungen Manifestations

Ausstellung zur Ge- schichte von Firma und Familie Feller

19. September bis 16. November in Winterthur

In der Geschichte der Firma Feller in Horgen spiegelt sich ein Stück Wirtschafts- und Sozialgeschichte des 20. Jahrhunderts. Der grösste Schweizer Betrieb im Bereich der Elektroinstallationen (vor allem Schalter und Steckdosen), an dessen Spitze während über 40 Jahren eine Frau stand, wuchs mit der Elektrifizierung und war an der Entwicklung der SEV-Normen stets entscheidend beteiligt. Die Ausstellung unter dem Titel «Lichtjahre» zeigt aber auch die Geschichte eines typischen

Schweizer Familienunternehmens. Gewerbemuseum Winterthur, Kirchplatz 14, gegenüber Stadtkirche. Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr-So 10-17 Uhr, Do 10-20 Uhr, Mo geschlossen.

